# Installation der Webview Pro Serie Kamera / des Webview Pro Serie Videoservers

# unter

# **AVM Fritz! Box DSL Router**



Update 16.08.09 © http://www.acwsoft.de

## Inhalt

1. Lokaler Zugriff vom PC, der an den DSL-Router angeschlossen ist	3
1.1 Das IP Installer Tool	3
1.2 Freigabe der von Kamera / Videoserver verwendeten Ports	8
1.3 Erster Zugriff auf die Kamera / den Videoserver per Browser	15
2. Zugriff auf die Kamera / den Videoserver über das Internet	17
2.1 Grundlagen	17
2.2 DynDNS & Co.	18
3. Einsatz mehrerer IP Kameras	20
4. WLAN IP Kamera wireless in die Fritz! Box einbinden	32

#### 1. Lokaler Zugriff vom PC, der an den DSL-Router angeschlossen ist

#### 1.1 Das IP Installer Tool

Packen Sie die Kamera / den Videoserver aus, schließen Sie das Netzteil an, und verbinden Sie über Standard RJ45 Netzwerk-Kabel (Patch-Kabel) (nicht im Lieferumfang) das Gerät mit einer freien LAN Buchse des Fritz! Box DSL Routers.

Die farbigen LEDs an der Frontseite zeigen entsprechend Hinweisen der Anleitung Aktivität an.

Kopieren Sie von der Kamera CD oder vom Download auf der acwsoft Webview Support Seite (http://www.acwsoft.de/acw\_lan5.html) das Programm IP\_installer.exe bzw. IP\_installer\_deutsch.exe in ein Verzeichnis auf Ihrer Festplatte.

Schalten Sie eine softwaremäßig installierte Firewall auf Ihrem PC (vorübergehend) entweder komplett ab oder lassen Sie (falls Sie eine "lernende" Firewall haben) die folgenden Zugriffe von IP\_installer.exe zu. Im Zweifel ist es sicherer, die Firewall abzuschalten.

Rufen Sie IP\_installer\_deutsch.exe auf. Das Programm sucht Ihre(n) Webview Kamera / Videoserver im Netzwerk. Falls nach Programmstart nichts gefunden wird, klicken Sie einfach einmal auf den Button "Neu scannen". Wenn das auch nicht funktioniert, trennen Sie die Kamera / Videoserver vom Netzteil und schließen dieses gleich wieder an, auf die Art wird die Netzverbindung neu aufgebaut. Dann nochmal "Neu Scannen" klicken. Es sollte ein Bild wie dieses erscheinen.

leriennummer	MACAd	resse	IPA	dresse	
INC-W300_00000	00:0C:1	C:16:00:02	192	168.1.221	
I	1				
Administr	ator ID :				
Administrator Pa	sswort :				
IP A	IP Adresse :		8	15	
Gateway A	dresse :	8	<u> </u>	80	
Subnetz A	dresse :		60	<b>8</b> 3	
DNS Server A	dresse :	0 12	8	12	
Neu scann	en	Netzwerk Konfigura	tion ánc	lem	

Voreingestellt ist die IP Adresse 192.168.1.221. Damit dies mit Ihrem Netzwerk funktionieren kann, muss die IP der Kamera / des Videoservers mit dem Gateway Ihres Netzwerks (also hinsichtlich der ersten 3 Ziffern der IP übereinstimmen).

In aller Regel ist dies nicht der Fall, d.h. die IP der Kamera / des Videoservers muss verstellt werden.

So ermitteln Sie die Gateway Adresse Ihres Netzwerks: Gehen Sie in einen Webbrowser und rufen Sie das Administrationsprogramm der Fritz! Box mit http://fritz.box auf.

e 🕘 http://fritz.box/	1						₩echseln zu	U
	En 1-71		RITZBO	)X				
	- The second							
	Ükereield							
	- Opling Tabler		3	ystem	1			
	• Online-Zanier	FI	RITZIBox WLAN 3070,	, Firm	ware-Version 19.04.15			
	• Ereignisse		Ans	chlüs	ise			
	• USB-Zubenor	Del	CCECIC 40 L/Dit (a	Ø	LANI 1	77		
	Netzwerkgerate	VVI AN	Deaktiviert	ő	LAN 7			
	Einstellungen	USB-Zubehör	54	0	LAN 3			
				۲	LAN 4			
	Einrichtungsassistent			0	USB-Computer			
			In	terne	t			
		Internet	verbunden seit 10 IP-Adresse 217.23	Stunc 32.63.:	den 20 Minuten 7 Sekund 247	len		
					Aktualisieren	Hilfe		

Klicken Sie im Menu links auf "Netzwerkgeräte":

Datei Bearbeit	en Ansicht Favoriten Extras ?	tent von Lycos Europe			_	
😓 Zurück 🔹 🔿	🕞 🙆 🚰 🔯 Suchen 🙀 Favo	oriten 🛞 Medien 🎯 🗟	• 🍠 🗹 • 🖻			
Adresse 🙋 http	://fritz.box/				💌 🔗 Wechseln zu	Links
						1
			Ender7/IRox	2		
	RITZ!		- Kilter Dov	\$		
	✓ Übersicht	(	Bekannte Netzwerkgeräte (l	LAN- und USB-Anschluss)		
	Online-Zähler	l.	ID Adverse			
	• Ereignisse	acwsoft	192 168 178 20	MAC-Adresse		
	• USB-Zubehör	notebook-msi	192.168.178.21	00:10:DC:E8:8C:8B		
	Netzwerkgeräte					
	Finstellungen			Aktualisieren Hilfe		
	Linstenungen					
	. Finrichtungesenistent					
	• Eniricinungsassistent					
						_
2						

Die Box zeigt Ihnen die angeschlossenen PCs an, Sie sehen <u>in unserem Beispiel</u> anhand der IP Nummern der angeschlossenen Rechner, dass die Gateway Adresse 192.168.178.1 ist, also IP Adressen in der Range von **192.168.178**.1 bis **192.168.178**.255 vergeben werden können.

Auf unsere(n) Kamera / Videoserver bezogen heißt das <u>in diesem Beispiel</u>, die IP muss von 192.168.1.221 auf eine IP der Art **192.168.178**.xx umgestellt werden.

Da die Fritz! Box per DHCP an angeschlossene PCs IP Adressen vergibt, also den nächsten anzuschließenden PCs 192.168.178.22, 192.168.178.23 usw. zuweisen wird, sollten wir die feste IP der Kamera / des Videoservers nicht zu eng wählen, um nicht mit der IP Vergabe der Fritz! Box ins Gehege zu kommen. Deshalb legen wir hier <u>in unserem Beispiel</u> für die Kamera / den Videoserver als neue IP die Adresse **192.168.178.99** fest. Je nach den ersten 3 Ziffern im Gateway Ihres Routers <u>wird</u> *Ihre* IP Einstellung für Kamera / Videoserver anders lauten.

Markieren Sie im IP-Installer den Eintrag des Geräts, geben Sie bei Administrator ID und Administrator Passwort beidesmal **admin** ein. Tragen Sie dann die neue IP Adresse und die neue Gateway Adresse ein.

Seriennummer	MAC Adresse				IP Adresse				
MNC-W300_00000	00:0C:1	C:16:00:0	12	1	92.16	8.1	.221		
1								1	
Administr	ator ID :	admin						<u></u>	
Administrator Pa	sswort :	*****							
IP Adresse :		192	168		178	15	99		
Gateway Ar	dresse :	192	168	S.	178	88	1		
Subnetz A	dresse :	255	255	56	255	20	0		
DNS Server A	dresse :	0	0	82	0	12	0		
Neu scann	en	Netzv Konfi	verk guratio	on ä	inderi	1			

Klicken Sie dann auf den Button "Netzwerk Konfiguration ändern".



Klicken Sie auf OK. Danach sollte das Gerät mit neuer IP erscheinen.

	MACAd	resse	IP Adresse		
MNC-W300_00000	00:0C:10	C:16:00:02	192	168.178.9	9
4					1
Administr	ator ID :		_		7837
Administrator Pa	l sswort: [				
IPA	dresse:			15	-
Gateway A	dresse :	8 8	- A	12	
Subnetz Adresse :		, jä	55	20	
Gabriotzin	dresse ·	5 12 12	×	12	
DNS Server A	urcssc. ]				

Sie können das IP Installer Programm beenden.

#### 1.2 Freigabe der von Kamera / Videoserver verwendeten Ports

Ihre Kamera / Ihr Videoserver verwendet TCP Ports für Video- und Datenübertragung:

- Web Server (HTTP Server) Port: 80
- Bildübertragung Port: 40001
- Audioübertragung Senden: 40008
- Audioübertragung Empfangen: 40007
- Port für Firmware Upgrades: 9000
- Nur CMOS 2MP Kameras MNC-L100M20, MNC-W100M20 und MNS-202 Videoserver - Port für digitales Schwenken / Neigen / Zoomen PTZ: **10000**
- Port für ETSP (Event Triggered Saving Programm ereignisgesteuerte Aufzeichnung): **11000**

Damit der Zugriff auch über Internet klappt, müssen diese Ports für die IP der Kamera / des Videoservers (<u>in unserem Beispiel</u> 192.168.178.99) freigegeben werden. Gehen Sie im Administrationsmenu der Fritz! Box in "Einstellungen" – "Internet" – "Portfreigabe".

Adresse 🔕 http:/	/fritz.box/		$\widehat{\mathcal{C}}$ Wechseln zu	Links
	FotoZ!	Fritz'Box		
	• Übersicht	Portfreigabe	6	
	→ Internet	An FRITZIBox angeschlossene Computer sind sicher vor unerwünschten Zugriffen aus dem		
	Online-Zähler	Internet. Für einige Anwendungen wie z.B. Online-Spiele oder das Filesharing-Programm eMule muss Ihr Computer jedoch für andere Teilnehmer des Internets erreichbar sein. Durch		
	Portfreigabe	Portfreigaben erlauben Sie solche Verbindungen.		
	Dynamic DNS	Liste der Portfreigaben		
	DSL-Informationen	Aktiv Bezeichnung Protokoll Port an IP-Adresse an Port		
	→ USB-Zubehör	M HTTP-Server TCP 80 192,168,178.20 80		
	+ WLAN	Neue Portfreigabe		
	+ System	Aktualisieren Übernehmen Abbrechen Hilfe		
	, nine		A	
	+ Einrichtungsassistent			
			1	

Werksseitig stellt die Fritz! Box meist bereits den HTTP Server mit Standard Port **80** auf den ersten angeschlossenen PC ein. Diesen Port müssen wir jetzt an die Kamera / den Videoserver vergeben, also die IP Adresse ändern. Deshalb klicken Sie bitte auf das Ändern-Icon rechts neben dem "am Port: 80" Eintrag.

Falls keine HTTP Server Portfreigabe gelistet ist, klicken Sie auf den Button "Neue Portfreigabe".

sse len uttp	//fritz.box/	💌 🖉 Wech	iseln zu 🛛 Li
	En 1071	Fritz!Box	
		-10-1	
	Ubersicht	Portfreigabe	
	✓ Internet	Portfreigabe aktiv für HTTP-Server	
	Online-Zähler	an IP-Adresse 192.168.178.99	
	Zugangsdaten		
	Portfreigabe	Ubernehmen Abbrechen Hilfe	
	Dynamic DNS		
	DSL-Informationen		
	USB-Zubehör		
	→ WLAN		
	System		
	> Hilfe		
	Einrichtungsassistent		

Klicken Sie auf "Übernehmen".

- Net (rep)	/fritz.box/	C <sup>x</sup> Wechseln zu
		Entr7/Box
	FRITZ!	
	→ Übersicht	Portfreiaabe
	+ Internet	An EDITZIBoy annechlaceane Computer sind sicher vor unerwünschten Zugriffen aus dem
	Online-Zähler	Internet. Für einige Anwendungen wie z.B. Online-Spiele oder das Filesharing-Programm eMule
	► Zugangsdaten	muss Ihr Computer jedoch für andere Teilnehmer des Internets erreichbar sein. Durch Portfreigaben erlauben Sie solche Verbindungen.
	Portfreigabe	
	Dynamic DNS	Liste der Portfreigaben
	DSL-Informationen	Aktiv Bezeichnung Protokoll Port an IP-Adresse an Port
	USB-Zubehör	M HTTP-Server TCP 80 192,168,178,99 80 📉 🔨
	+ WLAN	Neue Portfreigabe
	→ System	ATRI-P.S. I. FORMATING AND ADDRESS TO ADDRESS
	→ Hilfe	
	Finrichtungeassistent	
	, Lini Chungsdassistent	

Klicken Sie auf "Neue Portfreigabe" und tragen Sie den Videoport **40001** der Kamera / des Videoservers ein.

e 🧶 http://h	itz.box/	
	FRITZ!	LKITZIDOX
	+ Übernicht	
	+ laternet	Portreigabe
	Online-Zähler	Portfreigabe aktiv für Andere Anwendungen
	▶ Zugangsdaten	Bezeichnung Webview/Video
	Portfreigabe	Protokoll
	Dynamic DNS	von Port 40001 bis Port
	DSL-Informationen	an IP-Adresse 192.168.178.99
	USB-Zubehör	an Port 40001
	+ WLAN	Übernehmen Abbrechen Hilfe
	+ System	
	• Hilfe	
	Einrichtungsassistent	

Nicht vergessen, dass 40001 bei "von Port" und "an Port" eingetragen werden muss und dass die IP-Adresse auf die der Kamera / des Videoservers umgestellt werden muss (<u>in unserem Beispiel</u> letzte Ziffer **.99**). Klicken Sie auf "Übernehmen".

sse 🙋 http://	fritz.box/							•	∂ <sup>≫</sup> Wechseln z	3   L
	FRITZ	_	, i	-Kultzar						
	+ Übersicht			F	ortfreiga	ıbe			h	
	✓ Internet	An ERI	TZIBov angeschl	nesene Computer	eind eich	er vor unenwünschte	n Zugriffen -	aus dam		
	Online-Zähler	Internet	t. Für einige Anw	endungen wie z.B	. Online-S	Spiele oder das Files	haring-Prog	ramm eMule		
	✓ Zugangsdaten	Portfrei	hr Computer jedo gaben erlauben S	ch für andere Teilr Sie solche Verbind	hehmer de lungen.	es Internets erreichb	ar sein. Dui	ch		
	Portfreigabe	26/E00.05			1991 <b>9</b> 1918 20 1922 - 6689					
	Dynamic DNS	Liste der Portfreigaben								
	DSL-Informationen	Aktiv	Bezeichnung	Protokoll	Port	an IP-Adresse	an Port	Internet Internet		
	USB-Zubehör		HTTP-Server	TCP	80	192.168.178.99	80			
	+ WLAN	N	Webview Video	TCP	40001	192.168.178.99	40001			
	→ System						Neue Po	ortfreigabe		
	> Hilfe				10000					
			3	Aktualisieren	Uberne	hmen Abbreck	hen	Hilfe		
	Einrichtungsassistent									
	1									

Dasselbe Spiel jetzt für die Audioports **40008** (Audio senden) und **40007** (Audio empfangen):

FRIZ?	FRITZ!Box
Ubersicht     Internet	Portfreigabe
Online-Zähler	Bezeichnung Webview Audio senden
► Zugangsdaten	Protokoll TCP -
Portfreigabe	von Port 40008 bis Port
Dynamic DNS	an IP-Adresse 192.168.178.99
DSL-Informationen	an Port 40008
USB-Zubehör	
+ WLAN	Übernehmen Abbrechen Hilfe
→ System	
> Hilfe	
→ Einrichtungsassistent	

100			(* weatsen zu
	FRITZ!	FRITZIBOX	
	→ Übersicht	Portfreigabe	
	✓ Internet	🔽 Portfreinshe aktiv für Andere Anwendungen 💌	
	Online-Zähler	Bezeichnung Webview Audio empfar	
	• Zugangsdaten	Protokoli TCP V	
	Portfreigabe	von Port 40007 his Port	
	Dynamic DN8		
	DSL-Informationen	an Post 40002	
	USB-Zubehör		
	+ WLAN	Übernehmen Abbrechen Hilfe	
	→ System		
	→ Hilfe		
	→ Einrichtungsassistent		

Nun dasselbe noch für Port 9000 für Firmware Upgrades:

	Ed TIPox
FRITZ	LKULTOW
• Übersicht	Portfreigabe
- Internet	Retfrainshe aktiv für Anders Anwandungen
+ Online-Zähler	Portifeigabe aktivitor   Anuere Ariwendungen
→ Zugangsdaten	Bestellen TCD -
Portfreigabe	
Dynamic DNS	
DSL-Informationen	an IP-Adresse [192.168.178.99
▶ USB-Zubehör	an Port j9000
> WLAN	Übernehmen Abbrechen Hilfe
→ System	
> Hilfe	
► Einrichtungsassistent	

#### Dann noch PTZ Port **10000**:

Adresse 🕘 http	://fritz.box/		] ∂ Wechseln zu 🛛 Lini
	FRITZ!	FRITZ:Box	
	• Übersicht	Portfreigabe	
	→ Internet		
	▶ Online-Zähler	Portireigabe aktiv für  Andere Anwendungen	
	▶ Zugangsdaten	Bezeichnung Webview PT2	
	▶ Portfreigabe		
	Dynamic DNS	von Port	
	DSL-Informationen	an IP-Adresse [192.168.178.99	
	→ USB-Zubehör	an Port  10000	
	• WLAN	Übernehmen Abbrechen Hilfe	
	→ System		
	→ Hilfe		
	Einrichtungsassistent		

Und zum Schluss der ETSP Port 11000:

FRITZIBOX - Microsoft Internet Exponential         Datei       Bearbeiten         Ansicht       Favorit            → Zurück           →              → Zurück           →	kplorer bereitgestellt von Lycos Europe        en Extras ?        QSuchen Favoriten @Medien @ Ex+ Image Im
+ Übersicht	Fritz?Box Portfreigabe
<ul> <li>Internet</li> <li>Online-Za</li> <li>Zugangso</li> <li>Pottreiga</li> <li>Dynamic I</li> <li>DSL-Infor</li> <li>USB-Zubeh</li> <li>WLAN</li> <li>System</li> <li>Hilfe</li> </ul>	ihler jaten ibe DNS mationen bor bor bor bor bor bor bor bor
→ Einrichtung	sassistent
Fertig	🖉 Internet

Danach sind Sie mit den Portfreigaben fertig. Die Gesamtaufstellung der freigegebenen Ports muss aussehen wie auf dem folgenden Bild (wobei <u>in unserem</u> <u>Beispiel</u> 192.168.178.99 die IP Nummer der Webview Kamera / des Videoservers ist).



Sie sind mit den Portfreigaben fertig.

## 1.3 Erster Zugriff auf die Kamera / den Videoserver per Browser

Durch Aufruf der Kamera / Videoserver IP sollten Sie jetzt auf den Webserver des Geräts zugreifen und ein Bild sehen können. <u>In unserem Beispiel</u> lautet der Aufruf http://192.168.178.99. <u>Wenn Sie eine andere IP für Kamera / Videoserver vergeben haben, bei *Ihnen* entsprechend anders.</u>



Sie erhalten die Buttons "Live View" und "SetUp".



Mit "Live View" kommen Sie in das Livebild, zum Zugang reicht für ID und Passwort die Voreinstellung "**guest**".

Achten Sie beim Videoserver bitte darauf, dass eine CCTV-Kamera über BNC Kabel mit dem "Video IN" BNC Eingang des Videoservers verbunden ist und prüfen Sie, ob die Kamera Strom hat. Sonst sehen Sie (ohne angeschlossene Kamera, aber bei korrekt eingebundenem Videoserver) nur ein dunkelgraues Bild.



Unter Internet Explorer sollten Sie nach Laden des Active-X Moduls ein Bild haben.

Unter Firefox & Co. wird das Bild per Java abgerufen, dies funktioniert nur, wenn die Kamera im Setup unter "System Configuration" auf "JPEG" Übertragung oder "Dual (MPEG4 & JPEG)" eingestellt ist. Sollte die Voreinstellung der Kamera "Single (MPEG4 ONLY)" sein, kommt unter Firefox & Co. ein Hinweis, dass das Java Applet z.Z. kein Bild zeigen kann.

Sie können dann entsprechend im "SetUp" Menu verstellen, hier sind die voreingestellte ID und das Passwort "**admin**". Der "guest" hat keine Admin-Befugnisse, entsprechend sind Konfigurationsmenus für ihn ausgegraut.

Weiteres entnehmen Sie dem Handbuch der Kamera / des Videoservers.

## 2. Zugriff auf die Kamera über das Internet

#### 2.1 Grundlagen

Die Fritz Box! ist unter einer IP Nummer mit dem Internet verbunden (zu unterscheiden von den IP Nummern Ihres internen Netzwerks). Welche das ist, verrät ebenfalls ein Blick in das Administrationsmenu der Fritz! Box.

Adresse 🙋 http:	//fritz.box/					$\widehat{\mathcal{C}}$ Wechseln zu	Links
	FRITZ!	j	RITZ'BO	X			
	✓Übersicht		S	ystem			
	Online-Zähler	FI	RITZIBox WLAN 3070	Firmware-Version 19.04.15			
	▶ Ereignisse	4274	Ans	chliissa	-		
	<ul> <li>USB-Zubehör</li> </ul>		CIIIS				
	<ul> <li>Netzwerkgeräte</li> </ul>	DSL.	6656/640 kBit/s	U LAN 1			
	Einstellungen	USB-Zubehör	Deaktivien	<ul> <li>LAN 3</li> </ul>			
	Einrichtungsassistent			<ul> <li>LAN 4</li> <li>USB-Computer</li> </ul>			
		5	In	ternet			
		Internet	verbunden seit 11 IP-Adresse 217.23	Stunden 56 Minuten 19 Sekunden 32.63.247			
				Aktualisieren Hilfe			

Dort steht auf der Übersichtsseite: "verbunden seit 11 Stunden 56 Minuten 19 Sekunden IP-Adresse 217.232.63.247". <u>In unserem Beispiel</u> ist die Fritz! Box also mit der IP Adresse 217.232.63.247 im Internet.

Da wir für die Webview Kamera / den Videoserver Portfreigaben festgelegt haben, die sich auch als Portweiterleitung auswirken, kann man jetzt nicht nur im lokalen Netzwerk über die Kamera / Videoserver IP (<u>in unserem Beispiel</u> 192.168.178.99), sondern weltweit über die IP Nummer der Fritz! DSL Box im erfolgreich auf das Gerät zugreifen.

Alle die Kamera / den Videoserver betreffenden Portanfragen (Port 80, 40001, 40008, 40007) werden, wenn per WWW an die Adresse der Fritz! Box im Internet gerichtet (hier 217.232.63.247), von dieser Box an die IP-Adresse der Kamera / des Videoservers (in unserem Beispiel 192.168.178.99) weiter gereicht.

Konsequenz: Eine Eingabe der Art http://217.232.63.247 (<u>in unserem Beispiel</u>) wird von jedem Browser der Welt Zugriff auf Kamera bzw. Videoserver ermöglichen.



## 2. DynDNS & Co.

Sofern Sie eine fest zugeteilte IP-Nr. für Ihren Internetzugang haben, ist damit alles getan. In den allermeisten Fällen teilt Ihnen Ihr Provider aber die IP-Nr. für's Internet dynamisch zu, d.h. diese ändert sich, wenn sich der DSL Router ins Internet neu einwählt (einwählen muss, z.B. 24 Stunden Zwangstrennung T-Online).

Um das abzufangen, kann man bei Diensten wie Dyndns.Org eine feste Webadresse beantragen (z.B. www.meinekamera.dyndns.org), die dann auf die (wechselnde) IP Adresse, mit der Sie im Internet sind, gerouted wird. Auf diese Art findet z.B. www.meinekamera.dyndns.org immer Ihren DSL Router, auch wenn der mit wechselnden IPs im Internet ist. Natürlich muss dann entweder die Kamera / der Videoserver oder der DSL-Router dem Dynds Server mitteilen, wenn sich die IP Adresse geändert hat.

Im Kamera / Videoserver "SetUp" finden Sie die Funktion zur Unterstützung von Diensten wie Dyndns unter der Rubrik "Network". Naheliegender ist es bei der Fritz! Box jedoch, diesen Dienst im Administrationsmenu der Box einzubinden. Sie finden das bei Firmware vor 2009 unter "Einstellungen" – "Internet" – "Dynamic DNS", bei <u>neueren Fritz! Boxen / Firmware ab 2009</u> unter "Erweiterte Einstellungen" – "Internet" – "Freigaben" rechts im Kartenreiter "Dynamic DNS".

esse 🍓 http:/	/fritz.box/					€ Wechseln zu	Lif
	Fotz!	, F.	RITZ!Box				
			× -				
	(In				5		
	UDEI SICH	-	Dynamic DNS				
	▼ Internet	Dynamic DNS ermöglicht	es, dass FRITZIBox immer u	nter einem festen Do	mainnamen aus		
	• Unline-Zanier	Interneteinwahl ändert.	r, obworn sich die onentliche i	P-Adresse von FRI12	Lidox mit jeder		
	▶ ∠ugangsdaten	✓ Dynamic DNS benutz	en				
	• Portreigabe	Gehen Sie die Anmeldeds	aten für Ihren Dynamic DNS-A	nhieter an			
	Dynamic DNS						
	USL-Informationen	Dynamic DNS-Anbieter	dyndns.org	Neuen Domainnar	nen anmelden		
	• USB-zubenoi	Domainname	acwsoft.dvrdns.org				
	> WLAN	Benutzername	acwsoft				
	> System	Kennwort					
	• Hille	Kennwortbestätigung					
	Finrichtungsassistent		Übernehmer	Abbrechen	Hilfe		
	, Linionangoucoutin	<u></u>	-				

Natürlich müssen Sie zuerst bei einem Dienst wie Dyndns.org einen Domainnamen beantragen, Sie erhalten dort Ihren Benutzernamen und ein Kennwort. Diese Daten geben Sie dann hier ein. Die Fritz! Box selbst sorgt dann dafür, dass der Domainname immer die aktuelle IP hat, mit der die Fritz! Box ins Internet eingewählt ist. <u>In unserem Beispiel</u> ist dann z.B. ein Zugriff auf die Kamera über "http://acwsoft.dvrdns.org " möglich.

#### 3. Einsatz mehrerer IP Kameras

Wenn Sie mehrere IP Kameras im System einsetzen, müssen Sie darauf achten, dass Sie den Kameras mit dem IP Installer verschiedene IP Nummern zuweisen.

Beispiel: Router hat die Gateway Adresse 192.168.178.1, wir haben für die erste Kamera die IP Adresse 192.168.178.99 vergeben (s.o. Abschnitt 1.1, S. 6). Dann vergeben wir jetzt für die zweite Kamera die IP Adresse 192.168.178.**100**.

Der nächste Schritt ist die Freigabe der von der Kamera verwendeten Ports im DSL Router (s.o. Abschnitt 1.2). Hier stellt sich jetzt das Problem, dass wir nicht dieselben Ports für zwei (!) angeschlossene IP Geräte benutzen können, d.h. die Ports der zweiten Kamera müssen geändert werden. Auf unser Beispiel bezogen:

Kamera 1	Kamera 2
192.168.178.99	192.168.178. <mark>100</mark>
Voreinstellung	einstellen auf
80	8 <mark>1</mark>
443	8443
40001	4000 <mark>2</mark>
40008	4000 <mark>9</mark>
40007	4000 <mark>6</mark>
9000	900 <mark>1</mark>
10000	1000 <mark>1</mark>
11000	1100 <mark>1</mark>
554	8554
http://192.168.178.99:80 (entspricht http://192.168.178.99)	http://192.68.178.100:81
	Kamera 1 192.168.178.99 Voreinstellung <b>80</b> <b>443</b> <b>40001</b> <b>40008</b> <b>40007</b> <b>9000</b> <b>10000</b> <b>11000</b> <b>554</b> http://192.168.178.99:80 (entspricht http://192.168.178.99)

Durch den Doppelpunkt hinter der IP Nummer und der Portangabe dahinter sagt man dem Browser, dass er den Webserver unter der angegebenen Port Nummer findet, Standard für den Webserver ist Port 80, deshalb kann man bei der ersten Kamera das ":80" auch weglassen. Für den Zugriff auf den Webserver der Kamera 2 ist die Portangabe ":81" zwingend, damit dieser gefunden wird.

Damit das mit Kamera 2 klappt, müssen die Einstellungen der Kamera 2 wie in obiger Tabelle geändert werden.

Unterstellt, dass Sie die Portfreigaben wie in Abschnitt 1.2 beschrieben für die Kamera 1 durchgeführt haben: Schließen Sie die 2. Kamera <u>als einzige</u> (anstelle der ersten an) und bringen Sie diese mit dem IP Installer (s.o. Abschnitt 1.1, S. 6) <u>zunächst</u> auf die IP Adresse der ersten (in unserem Beispiel 192.168.178.99): Dies erleichtert den Zugriff auf den Kamera Setup.

Rufen Sie die Kamera mit http://192.168.178.99 auf.



Gehen Sie auf "SetUp" und tippen Sie als ID und Passwort "**admin**". Gehen Sie auf "Network Configuration". Sie sehen die Port Voreinstellungen der Kamera. Diese Vorgaben werden wir für Kamera 1 belassen.

tei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extr	as ?		
urück 🔹 🔿 👻 😰 🚰 🛛 🐼 Suchen	👔 Favoriten 🛞 Medien 🎯 🔂 - 🎒 🖬 - 🗐		
sse 🗃 http://192.168.178.99/setup.cgi			💽 🤗 Wechseln zu
WEBVIEW®			
Image Configuration System Configuration Uses Configuration	<ul> <li>Network Configuration</li> </ul>		-
Network Configuration	Set IP, subnet mask, gateway address:	manually	
Event Trigger Configuration	IP Address:	192.168.178.99	
/	Subnet mask address:	255.255.255.0	
	Gateway address:	192.168.178.1	
	send IP address to e-mail:		
	(e-mail aduress: max so characters)	80	
	HTTPS nort number (443 or 8000~65535):	443	
	Image transfer port number (8000~65535);	40001	
	Audio Send port number (8000~65535):	40008	
	Audio Receive port number (8000~65535):	40007	
	Upgrade port number (8000~65535):	9000	
	PTZ port number (8000~65535):	10000	
	ETSP port number (8000~65535):	11000	
	RTSP port number (554 or 8000~65535):	554	
			1

Für die jetzt konfigurierte Kamera 2 werden wir die Vorgaben ändern, damit der Router die Kameras unterscheiden kann.

Welche Alternativ Ports Sie verwenden dürfen, steht in Klammern hinter dem Port Namen. Die Port Angaben für Kamera 2 auf der Seite 20 zeigen also nur einen von vielen begehbaren Wegen auf und sind als Vorschlag zu betrachten, wie man ein konfliktfreies Mehrkamera System konfiguriert.

🚰 ::: Administrator Menu ::: - Microsoft Internet Explorer bereitgestellt von Lycos Eu	pe
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?	0
😓 Zurück 🔹 🤿 🖌 🙆 🚮 🛛 🐼 Suchen 🖼 Favoriten 🛞 Medien 🧭 🛃 🗸	W • E
Adresse 🗃 http://192.168.178.99/setup.cgi	💌 🧭 Wechseln zu 🛛 Links
Image Configuration         System Configuration         User Configuration         Vertwork Configuration         Event Trigger Configuration         Event Trigger Configuration         Image Configuration         Point Trigger Configuration         Subnet mask address         Gateway address:         Subnet mask address         Gateway address to e-m         (e-mail address to account of the point number (443 of the point number (4000~6)         Type point number (8000~6)         Type point number (8000~6)         Type point number (8000~6)	Image: Second secon
	Internet

Ändern Sie die Ports entsprechend unseres Vorschlags von S. 20 für Kamera 2. Denken Sie unbedingt daran, die neuen Einstellungen durch Clicken auf den "Submit" Button am Ende der Konfigurationsseite zu bestätigen. Dass Sie nach dem Click auf "Submit" nicht mehr auf das Konfigurationsmenu zugreifen können, ist normal:



Schließlich haben Sie ja gerade die Ports geändert, d.h. der Browser sucht den Webserver der Kamera auf Port 80, er steht aber jetzt auf Port 81.

Auch ein Zugriff über http://192.168.178.99:81 führt zum jetzigen Zeitpunkt nicht zum Erfolg, weil Port 81 im Router gar nicht freigegeben ist.

Cool bleiben. Zunächst mal ändern wie die IP Adresse der Kamera auf die für Kamera 2 vorgesehene Adresse 192.168.178.100.

Rufen Sie dazu den IP Installer erneut auf.

Seriennummer	MAC Ad	resse		IF	Adre	sse	i.	
NT-L200PA005767	00:0C:1	C:06:16:8	7	1	92.16	8.1	78.99:	81
q								
Administr	ator ID :	admin						
Administrator Pa	sswort :	*****						
IP Ad	dresse :	192 .	168	8	178	13	100	
Gateway Ar	dresse : 🗍	192 .	168	2	178	82	1	
Subnetz Ar	dresse :	255	255	68	255	28	0	
DNS Server A	dresse :	0.	0	52	0	12	0	
Neu scann	en	Netzw Konfig	verk guratio	n ä	nderr	1		

Ändern Sie bei IP Adresse die letzte Ziffer von 99 auf 100, geben Sie bei Administrator ID und Passwort "admin" ein und clicken Sie auf "Netzwerk Konfiguration ändern".



Ab jetzt ist Kamera 2 so konfiguriert, wie wir es auf S. 20 festgelegt haben.

Nun müssen noch im Fritz! DSL Router die neuen Ports für die IP Adresse der Kamera 2 freigegeben werden.

Rufen Sie über http://fritz.box das Administrationsmenu der Fritz! Box auf und gehen Sie in "Einstellungen" – "Internet" – "Portfreigabe".

left http://fritz.box/							•	🖉 Wechseln zu
FortyZ!		FRITZ	4B0	×				
• Übersicht			Portfre	igabe				r:
✓ Internet	An FE	RTZIBox angeschlossene Com	nuter sind s	icher vo	unerwünschten 2	lugriffen a	us dem	
Online-Zähler	Intern	et. Für einige Anwendungen w	ie z.B. Onlin	e-Spiele	oder das Filesha	ring-Progr	amm eMule	
► Zugangsdaten	Portfr	Thr Computer jedoch für ander eigaben erlauben Sie solche V	e Teilnehmei 'erbindungen	r des Int	ernets erreichbar	sein. Duro	ch	
Portfreigabe	3213010.000							
Dynamic DNS		1	liste der Po	rtfreiga	ben			
DSL-Informationen	Aktiv	Bezeichnung	Protokoll	Port	an IP-Adresse	an Port	-	
+ USB-Zubehör	V	HTTP-Server	TCP	80	192.168.178.99	80		
+ WLAN	2	Webview Video	TCP	40001	192.168.178.99	40001	×	
→ System	N	Webview Audio senden	TCP	40008	192.168.178.99	40008		
+ Hilfe	V	Webview Audio empfangen	TCP	40007	192.168.178.99	40007	$\mathbf{x}$	
	N	Webview Upgrade	TCP	9000	192.168.178.99	9000		
+ Einrichtungsassistent		Webview PTZ	TCP	10000	192.168.178.99	10000		
	<b>N</b>	Webview ETSP	TCP	11000	192.168.178.99	11000		
						Neue Poi	tfreigabe	
		Aktualisie	ren Übe	rnehme	n Abbreche	n	Hilfe	

Dies sind die "alten" Portfreigaben für Kamera 1. Für Kamera 2 müssen nun neu die Ports 81, 40002, 40009, 40006, 9001, 10001, 11001 freigegeben werden an IP Adresse der Kamera 2 (in unserem Beispiel 192.168.178.100), wobei Sie bitte entsprechend verfahren wie in Abschnitt 1.2 beschrieben. Eine Besonderheit beim "HTTP Server": Die Fritz! Box verwendet diesen Ausdruck feststehend für Port 80 und würde meckern, dass dieser schon (an Kamera 1) vergeben ist, wählen Sie also bei "Neue Portfreigabe" den Typ "Portfreigabe aktiv für... Andere Anwendungen", denken Sie daran, Port 81 sowohl bei "von Port" als auch "an Port" anzugeben und setzen Sie bei "an IP-Adresse" die IP Adresse der Kamera 2 ein (in unserem Beispiel 192.168.178.100).

gen T	

Clicken Sie auf "Übernehmen".

Führen Sie die übrigen Portfreigaben nach demselben Muster durch.

Wechseln zu Links	•								z.box
1	n eMule	ogramm	ing-Prog	oder das Fileshar	-Spiele	z.B. Online	et. Für einige Anwend	Interne	Online-Zähler
		urch	sein. Dun	emets enerchoar s	des mu	bindungen.	eigaben erlauben Sie s	rnuss Portfre	▶Zugangsdaten
									▶ Portfreigabe
			10000-02220000	pen	ureiga	ste der Por		i) For a most most most most most most a most most most most most most most most	Dynamic DNS
		ort	an Port	an IP-Adresse	Port	Protokoll	Bezeichnung	Aktiv	DSL-Informationen
		-	80	192.168.178.99	80	TCP	HITP-Server		USB-Zubehör
		1	40001	192.168.178.99	40001	TCP	Webview Video		> WLAN
		8	40008	192.168.178.99	40008	TCP	Webview Audio send		System
		7	40007	192.168.178.99	40007	TCP	Webview Audio empf		+ Hilfe
		)	9000	192.168.178.99	9000	TCP	Webview Upgrade	V	
	<u>×</u>	0 📉	10000	192.168.178.99	10000	TCP	Webview PTZ	2	Einrichtungsassistent
	× 1	0	11000	192.168.178.99	11000	TCP	Webview ETSP		
		N	81	192.168.178.100	81	TCP	HTTP -2-	2	
	×	2	40002	192.168.178.100	40002	TCP	Webview Video -2-	V	
	× 1	9 🔍	40009	192.168.178.100	40009	TCP	Webview Audio send		
		6	40006	192.168.178.100	40006	TCP	Webview Audio empf		
	×		9001	192.168.178.100	9001	TCP	Webview Upgrade -2-	~	
	×	1	10001	192.168.178.100	10001	TCP	Webview PTZ -2-	1	
		1	11001	192.168.178.100	11001	TCP	Webview ETSP -2-	2	
	gabe	<sup>o</sup> ortfreig	Veue Po	1					
	fe	Hilfe		n Abbrechen	nehmei	n Über	A		

Zum Schluss müssen Ihre Portfreigaben für Kamera 1 (IP 192.168.178.99) mit werksseitigen Ports und Ihre neuen Portfreigaben für Kamera 2 (IP 192.168.178.100) so aussehen wie auf diesem Bild.

Beenden Sie den Browser komplett und starten Sie ihn dann neu.

Ab jetzt sollte ein Zugriff auf Kamera 2 mit http://192.168.178.100:81 klappen (der Zusatz ":81" ist erforderlich, um dem Browser zu sagen, dass er die Webseite über Port 81 und nicht den Standardport 80 abrufen muss).



Da auch die sonstigen (neu festgelegten) Ports für Kamera 2 am Router freigegeben wurden, klappt auch die Bildübertragung bei "Live View" bzw. "Monitoring".



Ab jetzt können Sie Kamera 1 wieder an den Router anschließen. Sie sollte konfliktfrei im System gleichzeitig zusammen mit Kamera 2 laufen.

Auf unser Beispiel bezogen heißt das:

Kamera 1 erreichen Sie im Browser mit http://192.168.178.99:80 (was, da 80 der Standardport für HTML ist, der Browser als http://192.168.178.99 auffasst).

Kamera 2 erreichen Sie im Browser mit http://192.168.178.100:81. Hier ist die Portangabe ":81" unverzichtbar.



Nach demselben Muster lassen sich Kamera 3, 4 und folgende ins System einbinden.

Bisher haben wir den Aufruf über die Kamera IP im lokalen Netz gezeigt.

Da die Portfreigabe im Fritz! DSL Router gleichzeitig Portweiterleitung ist, funktionieren auch Zugriffe aus dem Internet, d.h. wenn der Router mit der IP 217.232.63.247 im Internet ist, dann ruft http://217.232.63.247:80 die Kamera 1 und http://217.232.63.247:81 die Kamera 2 auf.

Wird mit Dynds gearbeitet (siehe Abschnitt 2, S.18), so ruft z.B. http://acwsoft.dvrdns.org:80 die Kamera 1 und http://acwsoft.dvrdns.org:81 die Kamera 2 auf.

## 4. WLAN IP Kamera wireless in die Fritz! Box einbinden

Dies betrifft die WLAN Funk Kameras der Webview Serie: Diese haben ein W am Anfang der Typenbezeichnung und eine goldfarbener R-SMA Schraubbuchse für die Antenne.

Auch diese Kameras haben einen verkabelten LAN Anschluss. Um diese Kameras per Funk einbinden zu können, kommen Sie leider nicht daran vorbei, diese zunächst per Kabel einzubinden, damit Sie in den Firmware Setup der Kamera gelangen, um die WLAN Einstellungen vorzunehmen.



Schließen Sie die Kamera also zunächst an wie unter Abschnitt 1. beschrieben, d.h. geben Sie ihr mit dem IP Installer Tool wie in 1.1. beschrieben eine zu Ihrem System passende IP Nr. für die LAN Verbindung, <u>in</u> <u>unserem Beispiel</u> die 192.168.178.99.

Da wir nur in den Setup der Kabel LAN Verbindung wollen, um die Funk WLAN Verbindung einzustellen (also kein Videoabruf von außen per Internet erforderlich ist), brauchen Sie aber <u>nicht</u> die Kamera Ports für die LAN Verbindung freizugeben (wie unter 1.2 beschrieben).



Rufen Sie im Browser die LAN IP Nr. der Kamera auf.

Gehen Sie auf "SetUp" und geben Sie als Benutzername und Passwort "admin" ein.

Wählen Sie dann im Kamera Setup die letzte Menu Option "Wireless Configuration".

WEBVIEW® NETWORK IP CAMERA		
Image Configuration System Configuration	• Wireless Configuration	
User Configuration Network Configuration Event Trigger Configuration Wireless Configuration	Operation Mode:       InfraStructure         Service Area Name (SSID):       Improvement         Channel:       Channel1         Tx Rate:       Auto         Preamble:       Preamble Long         Wireless Mode:       11B/G Mixed	
	Encryption : Disable 🔽	
	submit cancel	

Öffnen Sie ein weiteres Browserfenster und rufen dort mit http://fritz.box die Fritz! Box auf, gehen Sie auf "Einstellungen" – "WLAN" – "Funkeinstellungen":

FRITZ		FRITZ'Bo	3		
	Startmenü	Einstellungen			<u>☆</u> ¦¦; ☆ 🛔 ?
		Funkeinstel	lungen		
Assistenten	Hier können Sie Einstellungen für d	las kabellose Funknetz (WLA	N) vornehmen.		
Erweiterte Einstellungen	Funknotz				
+ Internet	Funknetz (WIAN) aktivieren				
• USB-Geräte	Funkkanal auswählen	Auto			
- WLAN	T animation additional				
- Monitor	Name des Funknetzes (SSID)	FRITZ! WLAN 3170			
• Funkeinstellungen	I AVM Stick & Surf aktiviere	n			
▼ Sicherheit			Übernehmen	Abbrechen	Hilfe
• System	<u></u>				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Programme					

Legen Sie explizit einen Kanal fest, mit dem die Fritz! Box funkt (in unserem Beispiel Kanal 6), ferner ggf. einen neuen Namen des Funknetzes (SSID) (in unserem Beispiel "MUTZIPUTZI").

n Abbrechen Hilfe

Denken Sie daran, auf "Übernehmen" zu klicken!

Wechseln Sie jetzt im Fritz Box! Setup auf den Menupunkt "Sicherheit":

	Startmenü	Einstellungen			10 B ☆ B ?
		WLAN S	Sicherheit		
Assistenten     Erweiterte Einstellungen     Internet	Geben Sie an, wie das Funk	netz gegen unberechtigte Nutzur C unverschlüsselt C WEP-Verschlüss C WPA-Verschlüss	ng und Abhören gesichert v en Zugang aktivieren selung aktivieren selung aktivieren	wird.	
• WI AN		WPA	(TKIP)		
Monitor     Funkeinstellungen     Sicherheit     System	Legen Sie fest, mit welchem Zeichen lang sein und darf Bi WP,	Kennwort WLAN-Verbindungen uchstaben und Ziffern enthalten. A Modus WPA + A-Netzwerkschlüssel 123456	gesichert werden. Das Ker Die Groß-/Klein-Schreibun WPA2 💽 7890123456	nnwort muss zwisch g wird berücksichtig	ən 8 und 63 t.
Programme			Übernehmen	Abbrechen	Hilfe

Stellen Sie die Verschlüsselung der Fritz! Box um von "WPA + WPA2" auf "WPA (TKIP)", weil die Kamera damit besser klar kommt. Auch dies ist hinreichend sicher.

Assistenten     Geben Sie an, wie das Funknetz gegen unberechtigte Nutzung und Abhören gesichert wird.     Geben Sie an, wie das Funknetz gegen unberechtigte Nutzung und Abhören gesichert wird.     Geben Sie an, wie das Funknetz gegen unberechtigte Nutzung und Abhören gesichert wird.     C unverschlüsselten Zugang aktivieren     WPA-Verschlüsselung aktivieren     WPA-Verschlüsselung aktivieren     WPA-Verschlüsselung aktivieren     WPA-Verschlüsselung aktivieren     WPA (TKIP)     Legen Sie fest, mit welchem Kennwort WLAN-Verbindungen gesichert werden. Das Kennwort muss zwischen 8 und 6     Zeichen lang sein und darf Buchstaben und Zifferm enthalten. Die Groß-/Klein-Schreibung wird berücksichtigt.     WPA Modus		Startmenü Einstellungen			<b>☆</b> 😫 🏠 🖶 🖇
Assistenten       Geben Sie an, wie das Funknetz gegen unberechtigte Nutzung und Abhören gesichert wird.         • Erweiterte Einstellungen       C unverschlüsselten Zugang aktivieren         • Internet       WEP-Verschlüsselung aktivieren         • USB-Geräte       WPA-Verschlüsselung aktivieren         • WLAN       Legen Sie fest, mit welchem Kennwort WLAN-Verbindungen gesichert werden. Das Kennwort muss zwischen 8 und 2         • Funkeinstellungen       Legen Sie fest, mit welchem Kennwort WLAN-Verbindungen gesichert werden. Das Kennwort muss zwischen 8 und 2         • Sicherheit       WPA Modus			WLAN Sicherheit		
	Assistenten	Geben Sie an, wie das Funknetz gegen unberechtigt	e Nutzung und Abhören gesichert	wird.	
	Erweiterte Einstellungen	O unverscl	nlüsselten Zugang aktivieren		
WISB-Gerate     WPA (TKIP)          • Monitor       • Funkeinstellungen       • Sicherheit         • WPA (monitor       • Sicherheit	Internet	C WEP-Ve	rschlüsselung aktivieren rschlüsselung aktivieren		
WLAN     WDAN     Monitor     Funkeinstellungen     Sicherheit     WPA (TKIP)     WPA (TKIP)	• USB-Geräte		ischiussetung akuvieren		
<ul> <li>Monitor</li> <li>Legen Sie fest, mit welchem Kennwort WLAN-Verbindungen gesichert werden. Das Kennwort muss zwischen 8 und 8 Zeichen lang sein und darf Buchstaben und Ziffern enthalten. Die Groß-/Klein-Schreibung wird berücksichtigt.</li> <li>WPA Modus</li> </ul>	- WLAN		WPA (TKIP)		
	✓ Monitor	Legen Sie fest, mit welchem Kennwort WLAN-Verbir Zeichen lang sein und darf Buchstaben und Ziffern er	dungen gesichert werden. Das K thalten. Die Groß-/Klein-Schreibu	ennwort muss zwisch Ing wird berücksichtig	en 8 und 63 t.
System     WPA-Netzwerkschlüssel     1234567890123456	<ul> <li>Funkeinstellungen</li> <li>Sicherheit</li> </ul>	WPA Modus	WPA (TKIP) 💌		
Programme     Übernehmen Abbrechen Hilfe	Funkeinstellungen     Sicherheit     System	WPA Modus WPA-Netzwerkschlüssel	WPA (TKIP) 1234567890123456		

Denken Sie daran, auf "Übernehmen" zu klicken!

Es erscheint ein Extra Fenster mit den wichtigsten Daten zu Ihrem Funknetzwerk, bitte ausdrucken. (Falls Sie ein Notebook über WLAN am Router hängen haben, müssen Sie die Verbindung dort neu erstellen, weil sich der Verschlüsselungstyp geändert hat.)

#### Kopieren Sie den WPA-Netzwerkschlüssel ("Kennwort"), Sie brauchen

Einstellung	gen für die WLAN Sicherheit
)ie WLAN-Sicherheitseinstellun /erbindung müssen Sie nun die VLAN-Karte vornehmen.	gen wurden geändert. Für eine erfolgreiche WLAN- folgenden Einstellungen in der Konfiguration Ihrer
Name des Funknetzes (SSID):	MUTZIPUTZI
√erschlüsselungsart:	WPA
Kennwort:	1234567890123456
Modus:	Infrastruktur
Authentifizierung:	WPA-PSK
Datenverschlüsselung:	ТКІР
Es wird empfohlen, diese Einste	Illungen auszudrucken.

Ihn jetzt gleich beim Kamera Setup.

Wechseln Sie nun in das Browserfenster mit dem Setup der Webview Kamera, Sie sollten sich noch im Menu "Wireless Configuration" befinden.

Ändern Sie die Einstellungen wie folgt, wobei Sie als "Channel" den Kanal der Fritz! Box wählen (<u>in unserem Beispiel</u> "6"), als SSID den in der Fritz! Box vergebenen Namen des Funknetzes (<u>in unserem Beispiel</u> "MUTZIPUTZI"). Den kopierten Netzwerkschlüssel (von der Fritz! Box) fügen Sie nun ins "Passphrase" Feld ein. **Achten Sie auf korrekte Eingaben** (Groß- / Kleinschreibung zählt), der kleinste Schreibfehler führt später dazu, dass die WLAN Verbindung nicht zustande kommt.

#### • Wireless Configuration

Operation Mode:	InfraStructure	<b>•</b>
Service Area Name (SSID):	MUTZIPUTZI	
Channel:	Channel6	-
Tx Rate:	Auto	•
Preamble:	Auto	-
Wireless Mode:	11G only	-

Encryption :	WPA Pesonal	×
Authentication:	TKIP	
Passphrase:(8~63 Ascii OR 64 Hex)	solololololololololololololololok	
가 같은 것에서 가지 않는 것이 가지 않는 것이 같은 것이 같이 있다. 이 것이 같은 것이 있는 것이 있다. 그는 것이 가지 않는 것이 같은 것이 있다. 것이 같은 것이 있다. 이 것이 있는 것이 있	1. A.	

Denken Sie unbedingt daran, zum Abschluss auf "submit" zu klicken!

cancel

submit

Sie sind noch nicht fertig. Z.Z. haben wir für die Kamera über Verkabelung LAN eine <u>feste IP</u> eingestellt (in unserem Beispiel 192.168.178.99). Damit wir bei WLAN nicht Schiffbruch erleiden, muss dies unbedingt auf DHCP umgestellt werden, d.h. die Fritz! Box weist bei geglückter WLAN Verbindung der Kamera eine IP Nr. selbständig zu.

Gehen Sie auf "Network Configuration" und wählen Sie dort "Setup IP: using DHCP".

#### Network Configuration

IP/Ports	
Set IP:	using DHCP
IP Address:	192.168.178.23
Subnet mask:	255.255.255.0
Gateway:	192.168.178.1

Die folgenden drei Felder werden ausgegraut, weil diese Festlegungen von nun an per DHCP durch die Fritz! Box erfolgen.

#### Denken Sie unbedingt daran, zum Abschluss auf "submit" zu klicken!

Sie werden jetzt im Browser die Verbindung zur Kamera verlieren, weil die Fritz! Box ihr eine neue IP Nummer zuweist. Normal.

Nun unbedingt das Netzwerkkabel von der Kamera lösen! Bei Simultanbetrieb des LAN und WLAN Teils der Kamera am selben Router gibt es bei der IP Zuweisung Probleme dergestalt, dass die WLAN Verbindung instabil wird und (nach Trennen der LAN Verbindung) in der IP Nummer um eins höher gesetzt wird.

Natürlich sollte die WLAN Antenne angeschraubt sein.

Wenn alles klappt, müsste <u>nach ca. 2 Minuten</u> die WLAN Verbindung stehen, an der Kamera wird Ihnen das durch Leuchten der linken gelben Netzwerk LED angezeigt.

Bei der Fritz Box! sehen Sie die Verbindung im WLAN Monitor oben inklusive der Signalstärke. (Wenn bei Eigenschaften "nicht verbunden" steht, prüfen Sie bitte nochmal alle Schritte der Installation.)

FRITZ!			FRITZ	4Box			
		Startmenü	Einstellunge	n			🏠 🔓 👉 🖶 💡
				WLAN-Monitor			
Accistonton	Bekann	te Netzwerkger	äte - WLAN				
Assistenten	Ψ	Name	IP-Adresse	MAC-Adresse	Datenrate	Eigenschaften	
Erweiterte Einstellungen		-	192.168.178.23	00:09:92:02:35:7F	54 MBit/s	WPA	

"Erweiterte Einstellungen" – "System" – "Netzwerk" zeigt Ihnen ebenfalls den WLAN Status.

FRITZ	_		FRIT	ZBox			
	5	Startmenü 💦	Einstellung	en			<b>₩ 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1</b>
			Bekann	te Netzwerkgeräte - L	.AN, USB		
Assistantan		Name	IP-Adresse	MAC-Adresse			
Assistencen		PC-192.168.178.22	192.168.178.22	00:0C:1C:1F:00:07			
Erweiterte Einstellungen		acwsoft	192.168.178.20	00:0F:EA:E7:21:16			
Internet	-						
▶ USB-Geräte			Bekar	inte Netzwerkgeräte	- WLAN		
+ WLAN	Ψ	Name	IP-Adresse	MAC-Adresse	Datenrate	Eigenschafte	m
• System	000	PC-192.168.178.23	192.168.178.23	00:09:92:02:35:7F	48 MBit/s	WPA	
✓ Ereignisse						Aktualisieren	Hilfe
- Energiemonitor							

Anhand der MAC-Adresse können Sie sehen, ob es sich überhaupt um Ihre Kamera handelt, die "Wireless MAC" Adresse finden Sie auf dem seitlichen weißen Aufkleber der Kamera.

Die angezeigte IP Adresse ist die Adresse, unter der die Kamera per WLAN im lokalen Netz erreichbar ist, <u>in unserem Beispiel</u> würde also der Zugriff auf die Kamera mit http://192.168.178.23 erfolgen.

Die IP Adresse der Kamera können Sie übrigens auch mit dem IP-Installer Tool (siehe Abschnitt 1.1.) ermitteln, das clever genug ist, auch per WLAN eingebundene Kameras im Netz zu finden. Sofern die WLAN Verbindung "steht".

Solange Sie nur lokal auf die Kamera zugreifen, reicht die Eingabe der Kamera IP. Wenn Sie von außen per Internet auf die Kamera zugreifen wollen, müssen Sie die Ports der Kamera am Router für die lokale Kamera IP freigeben. D.h. Sie gehen vor wie unter Abschnitt 2., nur mit dem Unterschied, dass die Portfreigabe nun nicht für die feste IP 192.168.178.99, sondern für die der WLAN Kamera zugewiesene IP 192.168.178.23 erfolgt.